



8. November 2021

Pressemitteilung

## Saale-Krankenhaus Calbe sponsert Defibrillator für Calbenser Sporthalle

Der Calbenser Bürgermeister Sven Hause spricht von „einer Sachspende, die Leben retten kann“.

Calbe – Das Saale-Krankenhaus Calbe unterstützt den Sport vor Ort: Geschäftsführer Dr. Kristian Koch übergab einen Defibrillator, der zukünftig in der Calbenser Sporthalle steht – und Leben retten kann. „Es freut mich, dass wir als Saale-Krankenhaus Calbe uns in dieser Form vor Ort für den Standort Calbe engagieren können. Sport ist wichtig – er fördert die Gemeinschaft und die Gesundheit. Wenn wir als Saale-Krankenhaus Calbe dafür einen Beitrag leisten können, sind wir gern Partner des Sports“, sagte Dr. Kristian Koch. Ein Defibrillator wird eingesetzt, wenn eine Person keinen Puls hat, keine Atmung aufweist oder bewusstlos ist. Mit Hilfe eines Defibrillators soll das Herz eines Menschen wieder zum gleichmäßigen Schlagen gebracht werden.

Der Calbenser Bürgermeister Sven Hause zeigte sich sehr erfreut über das Engagement des Saale-Krankenhauses Calbe: „Der Defibrillator ist eine Sachspende, die Leben retten kann.“ Sven Hause, der zugleich Vorsitzender der TSG Calbe ist, verwies darauf, dass das medizinische Gerät nicht nur die Sicherheit der Freizeitsportler erhöht. „Am Vormittag findet in der Halle der Sportunterricht des Gymnasiums statt, am Nachmittag nutzen die Vereinssportler die Halle – sie alle profitieren davon, dass jetzt ein Defibrillator in der Sporthalle vorhanden ist.“

Die Idee, einen Defibrillator in der Calbenser Sporthalle zu installieren, kam Handballer Nils Rätzel während der Fußball-EM in diesem Sommer, als der dänische Fußballer Christian Eriksen mit Herzversagen auf dem Feld zusammengebrochen war. „Nils sprach mich an und ich nahm sofort Kontakt mit dem Saale-Krankenhaus Calbe aus – schnell war klar, wir machen das“, erinnert sich Sven Hause. „Ich freue mich sehr, dass Medcover als neuer Eigentümer des Saale-Krankenhauses Calbe sich vor Ort für den Sport und die Gesundheit engagiert.“ Die Medcover-Gruppe übernahm Anfang Mai dieses Jahres das Saale-Krankenhaus Calbe.

Bildunterschrift

Bildquelle: TSG Calbe

Eine Sachspende, die Leben retten kann: Dr. Kristian Koch (Geschäftsführer des Saale-Krankenhauses Calbe / 2.v.r.) übergibt einen Defibrillator an TSG-Calbe-Handballer Nils Rätzel (2.v.l.), Handball-Abteilungsleiter Gunnar Lehmann (l.) und den Calbenser Bürgermeister Sven Hause (r.).

## Hintergrund

### Medicover-Gruppe

Die Medicover Gruppe wurde 1995 von schwedischen Unternehmern gegründet und hat sich als Anbieter von integrierten und qualitativ hochwertigen Gesundheitsdienstleistungen international etabliert. Das Unternehmen ist inzwischen vor allem in Mittel- und Osteuropa sowie Indien mit zahlreichen ambulanten und stationären Gesundheitseinrichtungen vertreten. Die Muttergesellschaft Medicover AB wird von einer gemeinnützigen Stiftung kontrolliert und ist seit 2017 in Stockholm börsennotiert.

In Deutschland werden an über 40 Standorten klinische und medizinisch-diagnostische Leistungen für Patienten, niedergelassene Ärzte und andere medizinische Leistungserbringer erbracht. Zu den Spezialisierungen unserer Praxen gehören u.a. Innere Medizin, Endokrinologie, Diabetologie, Rheumatologie, Andrologie, Osteologie, Infektiologie, Allgemeinmedizin, Suchtmedizin, Gynäkologie, Kinderwunschbehandlung, Humangenetik, Geriatrie und Labormedizin, wobei die interdisziplinäre Zusammenarbeit der Mediziner besonders im Fokus steht.

### Das Saale-Krankenhaus Calbe

Im Krankenhausplan des Landes Sachsen-Anhalt ist die Klinik als ein Haus für Innere Medizin mit geriatrischem Schwerpunkt festgeschrieben. Die Einrichtung verfügt aktuell über 108 Betten auf 4 Stationen und versorgt mit rund 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern pro Jahr rund 2100 stationäre Patientinnen und Patienten. Zu den Beschäftigten zählen nach aktueller Planung 72 Pflegekräfte sowie über 30 Ärzte und Therapeuten.

Die geriatrische Frührehabilitation behandelt Patienten mit Hirnleistungsstörungen und nach Akutbehandlung eines Schlaganfalls, nach bestimmten orthopädischen-chirurgischen Eingriffen und nach internistischen Erkrankungen bei gleichzeitiger geriatrischer Multimorbidität.

Auf den internistischen Stationen stellt das Krankenhaus in Calbe die internistische Akut- und Notfallversorgung sicher. Hier werden auch Grunderkrankungen des Verdauungssystems, des Herz-Kreislaufsystems, Infektionen und Stoffwechselkrankheiten behandelt.

### Pressekontakt Medicover

Karsten Lehmann

Leiter Kommunikation Deutschland

E-Mail: [karsten.lehmann@labdcc.de](mailto:karsten.lehmann@labdcc.de)

Mobil: +49 162 2943876